

Inhaltliche Details zum Levermann-Tool

Mein Tool (levermann.xlsm) läuft nur unter neueren Excel-Versionen unter Windows. Ich habe es mittels Excel 2013 geschrieben.

Die Levermann-Strategie ist im Buch „[Der entspannte Weg zum Reichtum](#)“ von Susan Levermann beschrieben. (Link führt zu Amazon.)

Die [Kurzanleitung zum Levermann-Tool](#) wird ebenfalls als bekannt vorausgesetzt.

Achtung: Die Makros der Datei levermann.xlsx rufen automatisiert Daten von Internetseiten ab. Dazu gehören [onvista.de](#) und [finanzen.net](#). In den Nutzungsbedingungen dieser Seiten steht jeweils eine Klausel, dass das automatisierte Abrufen von Daten ohne ausdrückliche Erlaubnis untersagt ist. Ich weise deshalb darauf hin, dass es in der Verantwortung jedes Nutzers der oben genannten Datei bzw. der darin enthaltenen Makros liegt, sich um eine Genehmigung zu kümmern.

INHALT

Voraussetzungen für das Verständnis dieser Dokumentation.....	3
Tabellenblatt „Aktien“	3
Name	3
ISIN	3
Größe.....	3
Art.....	3
Währung.....	3
URL-Teil finanzen.net	3
URL-Teil OnVista.....	4
URL-Teil hist. OnVista Landeswährung.....	4
URL-Teil hist. OnVista	4
Benchmark.....	4
Benchm. URL-Teil hist. OnVista.....	4
URL-Teil 4-traders.....	4
nur manuelle Termine.....	4
Termine	5
Makros zur Pflege der Aktienliste	5
Benutzung der Makros	5
Logik bei der Zuordnung der Benchmark und Größe (L oder M/S).....	6
Zuordnung der Benchmark.....	6
Einstufung als Large (L) oder Mid/Small (M/S).....	6

Inhaltliche Details zum Levermann-Tool https://petrawolff.blog	2
Bewertungsblätter – basierend auf dem Blatt „Vorlage“	6
Arten der Angaben (Werte)	6
Ohne Farbe (also weiß)	6
Türkis	6
Grau	6
Gelb bzw. Orange	6
Rostbraun	6
Werte-Spalten im Detail	7
Name, ISIN, Größe, Art	7
Datum, akt. Kurs	7
LJ – letztes Geschäftsjahr, RoE LJ, EBIT-Marge LJ, EK-Quote LJ	7
Zur KGV-Ermittlung für die erste Bewertungsvariante: EPS LJ-2, EPS LJ-1, EPS LJ, EPS AJ, EPS NJ. Ø EPS, akt. Kurs Wdh., KGV5, KGV akt.	7
Analystenanzahl, Analystenmeinung	8
Zur Reaktion auf Quartalszahlen: Marktkap., Benchmark, Datum Vortag, Kurs bei Zahlen, Kurs Vortag, Benchmark Kurs, Benchmark Vortag, Entw. Kurs, Entw. Benchmark, Differenz	8
Zu den Gewinnrevisionen: EPS AJ ← 4 bis EPS AJ ← 1, EPS AJ Wdh., EPS NJ ← 4 bis EPS NJ ← 1, EPS NJ Wdh., Revision AJ, Revision NJ	9
Zur 6-Monats-Kursentwicklung: Datum vor 6 Mon., Kurs vor 6 Mon., akt. Kurs Wdh., Entw. 6 Mon.	9
Zur 1-Jahres-Kursentwicklung: Datum vor 1 Jahr, Kurs vor 1 Jahr, akt. Kurs Wdh., Entw. 1 Jahr...	9
Angaben für das Dreimonatsreversal (Spalten von Benchmark Wdh. bis Ent. Bench. v. 1-0 Mon.)	9
Zum Gewinnwachstum: EPS AJ Wdh., EPS NJ Wdh., EPS-Steigerung	10
Punkte-Spalten	10
Spalte „Bemerkungen“	11
Zweite Variante anhand der fertigen (zum Großteil historischen) KGV	11
Alternative KGV-Berechnung und Bewertung: KGV LJ-2, KGV LJ-1, KGV LJ, KGV AJ, KGV4 V2, KGV akt. V2, Punkte KGV4 V2, Punkte KGVa V2, Punkte gesamt V2, Punkte offen V2, Differenz Pkt. gesamt	11
Warum wurde diese zweite Berechnungsvariante eingeführt?	12
Fehler und Warnungen	12
Fehler	13
Warnungen	13
Disclaimer	14
Danke	14

VORAUSSETZUNGEN FÜR DAS VERSTÄNDNIS DIESER DOKUMENTATION

Die [Kurzanleitung zum Levermann-Tool](#) sowie die Original-Levermann-Strategie aus dem [Buch von Susan Levermann](#) werden als bekannt vorausgesetzt.

TABELLENBLATT „AKTIEN“

Im Tabellenblatt „Aktien“ werden die Grunddaten zu den zu bewertenden Aktien gepflegt. Jede Aktie steht dabei in einer Tabellenzeile. Die Zeilen können geändert, hinzugefügt bzw. gelöscht werden. Jede ISIN darf dabei nur einmal vorkommen.

Im folgenden Text werden die einzelnen Spalten beschrieben. Deren Überschrift, Position bzw. Reihenfolge darf nicht geändert werden.

Name

Der Name der Aktie. So erscheint die Aktie dann in den Bewertungsblättern.

ISIN

Die ISIN zur Aktie. Diese wird als eindeutiger Schlüssel verwendet. Anhand dieser Angabe finden die Makros die richtigen Einstellungen zum Laden der Daten aus dem Internet.

Größe

Hier sollte eine der folgenden Angaben stehen: **L** für Large, **M/S** für Small Cap oder Mid Cap. Für die Programmlogik ist es nur von Bedeutung, ob dort ein **L** steht oder nicht. Das spielt nur für das Dreimonatsreversal eine Rolle. Dieses wird nur für Large Caps berechnet, für Mid bzw. Small Caps gibt es dafür immer 0 Punkte.

Art

Hier wird angegeben, ob es sich um einen Finanzwert handelt oder nicht. Für einen Finanzwert wird ein **F** eingetragen, ansonsten kann die Spalte leer gelassen werden. Das wird benötigt, weil für Finanzwerte bei der Punktevergabe für RoE, EBIT-Marge bzw. Eigenkapitalquote andere Regeln gelten als für andere Branchen.

Für mich zählen vor allem Banken und Versicherungen zu den Finanzwerten. Meine Faustregel ist: Unternehmen, die richtige Umsätze ausweisen, sind keine Finanzwerte, denn es kann eine EBIT-Marge berechnet werden.

Währung

Für Aktien, die an ihren Heimatbörsen nicht in Euro notieren, ist hier die Heimatwährung einzutragen. Das funktioniert für USD, GBP und CHF.

URL-Teil finanzen.net

Das ist der Teil, der in die entsprechenden URLs bei finanzen.net eingesetzt werden muss, um zu den Seiten mit den passenden Daten zur Aktie zu gelangen. Man findet diesen heraus, indem man die gewünschte Aktie bei finanzen.net sucht und den benötigten Teil aus der Adresszeile des Browsers kopiert. Tipp: In der Datei, die ich zum Download bereitstelle, befinden sich auf dem Tabellenblatt

Aktien einige richtig ausgefüllte Zeilen. An diesen kann man sich orientieren, um zu verstehen, was hier gemeint ist.

URL-Teil OnVista

Siehe „URL-Teil finanzen.net“, nur für onvista.de.

URL-Teil hist. OnVista Landeswährung

Siehe Erklärung zu URL-Teil hist. OnVista, nur für die Börsen in Landeswährung. Für Aktien, die in EUR notieren, bleibt diese Angabe leer.

URL-Teil hist. OnVista

Diese Angabe wird vorrangig zur Ermittlung der historischen Kursdaten verwendet. Dazu muss hier mindestens eine richtige Id (URL-Teil) eingetragen sein. Die historische Kursabfrage von OnVista verwendet andere URL-Teile als die unter „URL-Teil OnVista“ angegebenen. Deshalb muss man das zusätzlich eintragen. Zu jeder Börse, an der die Aktie notiert ist, gehört eine andere Id für diese Aktie.

Man kann den benötigten URL-Teil herausfinden, indem man bei OnVista nach der Wahl des Börsenplatzes eine entsprechende historische Kursabfrage über einen Zeitraum durchführt und dann im Ergebnisfenster die benötigte Angabe aus der Adresszeile des Browsers herauskopiert. Es handelt sich dabei um die Zahl, die hinter **?notationId=** steht. Achtung! Es ist ganz wichtig, hierzu vorher jeweils einen Börsenplatz mit Kursnotierung in Euro auszuwählen.

In dieser Spalte dürfen (und sollten sofern vorhanden) mehrere Ids jeweils durch Komma getrennt eingegeben werden. Hinter jeder Id darf in Klammern der Börsenplatz hingeschrieben werden. Das ist zur besseren Lesbarkeit für Menschen gedacht. Das Programm (die Makros) ignoriert diese Textangabe und verwendet nur Ids. Tipp: In der zum Download bereitgestellten Datei kann man in der Aktienliste Beispiele hierfür sehen.

Benchmark

Hier wird der Name des Vergleichsindex eingetragen. Dieser wird dann jeweils neben der Berechnung der Reaktion auf Quartalszahlen bzw. bei Large Caps beim Dreimonatsreversal angezeigt. Für die Ermittlung der Daten aus dem Web wird jedoch die nächste Angabe verwendet.

Benchm. URL-Teil hist. OnVista

Siehe „URL-Teil hist. OnVista“, nur für die Benchmark (Vergleichsindex). Hier wird nur eine Id eingetragen ohne einen Text in Klammern dahinter.

URL-Teil 4-traders

Der URL-Teil, der für Abfragen auf der deutschsprachigen Version der Seite 4-traders.com, also de.4-traders.com verwendet wird. Zur manuellen Ermittlung auch hier einfach die Aktie (Börsenplatz ist egal) auf der Seite heraussuchen und den entsprechenden Teil aus der Browser-URL kopieren.

nur manuelle Termine

Diese Spalte ist meistens leer. Wenn hier etwas eingetragen ist, z.B. ein X, werden zur Reaktion auf die Quartalszahlen nur die in den folgenden Spalten manuell eingetragenen Termine verwendet. Dadurch können Fehler in den automatisch aus dem Web gezogenen Terminen umgangen werden. Wenn diese Option gewählt wurde, **müssen** jedoch die Termine dahinter manuell eingepflegt sein, damit die Reaktion auf Quartalszahlen berechnet wird.

Termine

Ab dieser Spalte und weiter nach rechts können Termine eingetragen werden, an denen Quartalszahlen berichtet wurden bzw. werden. Das wird benötigt, wenn bei finanzen.net nicht die korrekten Termine für diese Aktie stehen oder wenn dort einzelne Termine fehlen. Dann schaut man auf der Seite des entsprechenden Unternehmens nach und trägt die vergangenen bzw. für die nächsten Bewertungen die zukünftigen Termine ein. Die Termine müssen von links nach rechts in zeitlich korrekt geordneter Reihenfolge stehen und unter „Termine“ beginnen. Es darf keine Spalte in der Terminfolge freigelassen werden. Ob sich darunter ganz alte Termine oder in Zukunft liegende Termine befinden, spielt keine Rolle. Die Makros suchen sich den für die Bewertung benötigten Termin heraus. Wenn man zwecks Aufräumarbeiten später hier ganz alte Termine herauslöschen möchte, muss man die verbleibenden entsprechend nach links verschieben, so dass der erste Termin immer in der Spalte „Termine“ steht.

Wenn die Option „nur manuelle Termine“ in der Spalte davor nicht aktiviert ist, werden sowohl die hier eingepflegten Termine als auch die Termine von finanzen.net ausgewertet und jeweils der aktuellste, jedoch bereits vergangene Termin verwendet.

MAKROS ZUR PFLEGE DER AKTIENLISTE

Benutzung der Makros

Diese Makros helfen beim Einpflegen neuer Aktien bzw. Aktualisieren vorhandener:

- L1_gesamte_Aktienliste_aktualisieren
- L2_Aktienliste_ab_dieser_Zeile_aktualisieren
- L3_diese_Aktienzeile_aktualisieren

Sie unterscheiden sich lediglich dadurch, auf welche Einträge der Liste sie wirken. Das erschließt sich aus dem Namen des jeweiligen Makros.

Diese Makros benötigen nur noch die ISIN und für Aktien in Fremdwährung die Währung (USD, GBP oder CHF sind möglich). Alle anderen Daten werden soweit möglich aus dem Internet gezogen. Für das Hinzufügen einer neuen Aktie genügt es also, die ISIN einzutragen und bei Bedarf die Währung.

Die Makros können auch zum Aktualisieren vorhandener Einträge verwendet werden. Sie korrigieren in der Regel auch die Indexzugehörigkeit (Benchmark) bzw. die Einstufung der Größe.

Beim Aktualisieren bereits vorhandener Daten durch die Makros werden die Zellen mit den Inhalten farblich markiert. Die Bedeutung dieser Markierungen ist:

- Rosa: Es ist etwas schief gelaufen, also ein Fehler aufgetreten.
- Gelb: Es wurde hierzu nichts gefunden.
- Grün: Der Wert wurde erfolgreich geändert.

Werte, die neu eingetragen werden oder unverändert bleiben, werden nicht farblich markiert.

Die Makros liefern größtenteils korrekte Ergebnisse. Das ist natürlich von der Qualität der aus dem Internet abgefragten Daten abhängig. Eine Besonderheit ist die Angabe „URL-Teil finanzen.net“. Hier kommt es bei Aktien, die einen Akzent (z.B. é) im Namen haben, meistens zu Fehlern. Das ist auf den sehr lockeren Umgang mit solchen Akzenten in URLs bei finanzen.net zurückzuführen. Browser kommen zwar damit klar, Web-Abfragen innerhalb von Excel jedoch nicht. In dem Fall muss manuell korrigiert werden. Darauf wird man spätestens bei den Bewertungsläufen aufmerksam.

Logik bei der Zuordnung der Benchmark und Größe (L oder M/S)

Zuordnung der Benchmark

Für Aktien aus Deutschland wird als Benchmark entweder, DAX, MDAX, SDAX oder TecDAX benutzt, sofern die Aktie wirklich darin enthalten ist. Nur für Aktien, die in keinem dieser Indizes sind, richtet sich die Zuordnung nach der Marktkapitalisierung. Wenn diese unter 2 Mrd. Euro liegt, wird der SDAX als Benchmark verwendet, ansonsten der MDAX.

Für andere Länder wird der Leitindex des jeweiligen Landes als Benchmark verwendet.

Einstufung als Large (L) oder Mid/Small (M/S)

Large Caps sind nur die Aktien im Leitindex eines jeden Landes, also die DAX-Werte, die ATX-Werte, die CAC40-Werte usw. Diese erhalten unter Größe die Kennzeichnung L. Alle anderen erhalten die Kennzeichnung M/S.

BEWERTUNGSBLÄTTER – BASIEREND AUF DEM BLATT „VORLAGE“

Diese Blätter werden durch die Makros „A_~“ bis „D_~“ angelegt bzw. gefüllt. Diese sind in der [Kurzanleitung zum Levermann-Tool](#) im Einzelnen beschrieben.

Arten der Angaben (Werte)

Es gibt in den Bewertungen verschiedene Arten von Werten (Daten). Diese erkennt man an der Farbe der Kopfzeilenspalte.

Ohne Farbe (also weiß)

Die Daten werden durch die Makros eingetragen und dazu entweder aus dem Blatt „Aktien“ übertragen, aus dem Internet geladen oder aus der vorigen Bewertung in die aktuelle Bewertung übernommen.

Türkis

Diese Werte werden über eine Formel im Tabellenblatt aus anderen Werten berechnet.

Grau

Wiederholung eines Wertes, der schon etwas weiter vorne in der gleichen Zeile steht. Das dient der Übersichtlichkeit.

Gelb bzw. Orange

Punktebewertungen: gelb für ein einzelnes Kriterium, orange für die Gesamtsumme der Punkte bzw. die Anzahl der noch offenen Kriterien. Diese werden durch Formeln berechnet.

Rostbraun

Eine spezielle Spalte (ganz rechts), in der man die Differenz zwischen zwei Varianten der Punktebewertung ablesen kann. Zu den beiden Bewertungsvarianten siehe „**Zweite Variante anhand der fertigen (zum Großteil historischen) KGV**“.

Werte-Spalten im Detail

Name, ISIN, Größe, Art

Werden aus dem Tabellenblatt „Aktien“ übertragen. Zur Erklärung siehe also Tabellenblatt „Aktien“.

Datum, akt. Kurs

Datum des letzten (aktuellen) Kurses bzw. aktueller Kurs. Abfrage von finanzen.net.

LJ – letztes Geschäftsjahr, RoE LJ, EBIT-Marge LJ, EK-Quote LJ

Letztes Geschäftsjahr, Eigenkapitalrendite (Return on Equity) im letzten Geschäftsjahr, EBIT-Marge im letzten Geschäftsjahr, Eigenkapitalquote im letzten Geschäftsjahr. Diese Daten werden von onvista.de gezogen.

Als letztes Geschäftsjahr gilt hier immer das neueste, für das die Zahlen des Jahresabschlusses feststehen und bei OnVista veröffentlicht sind. Es ist auf der Seite von OnVista immer diejenige erste Jahresangabe, die keinen Zusatz „e“ enthält.

Bei den meisten Unternehmen endet das Geschäftsjahr jeweils am 31.12. Die Zahlen stehen aber meistens frühestens erst Ende Februar des Folgejahres fest bzw. bei OnVista zur Verfügung. Bis dahin gilt für das Tool das Jahr noch nicht als abgeschlossenes Geschäftsjahr. Beispiel: Das Geschäftsjahr endet am 31.12.2016. Die Zahlen werden erst am 01.03.2017 bekannt gegeben bzw. bei OnVista veröffentlicht. Bis dahin, also auch im Januar und Februar 2017 gilt noch 2015 als das letzte abgeschlossene Geschäftsjahr bzw. 2016 als das aktuelle Geschäftsjahr. Bis die korrekten Zahlen bei OnVista veröffentlicht werden, wird diese Ungenauigkeit in Kauf genommen.

Zur KGV-Ermittlung für die erste Bewertungsvariante: EPS LJ-2, EPS LJ-1, EPS LJ, EPS AJ, EPS NJ. Ø EPS, akt. Kurs Wdh., KGV5, KGV akt.

EPS LJ-2 = Gewinn pro Aktie (earnings per share) 2 Jahre vor dem letzten Geschäftsjahr

EPS LJ-1 = Gewinn pro Aktie 1 Jahr vor dem letzten Geschäftsjahr

EPS LJ = Gewinn pro Aktie im letzten Geschäftsjahr

EPS AJ = Gewinn pro Aktie im aktuellen Geschäftsjahr (geschätzter Wert)

EPS NJ = Gewinn pro Aktie im nächsten Geschäftsjahr (geschätzter Wert)

Diese fünf Angaben werden soweit vorhanden von onvista.de geholt.

Ø EPS = Der durchschnittliche Gewinn pro Aktie über die einzelnen Jahre. Wenn **EPS NJ** fehlt, wird der Durchschnitt nur über die vier Angaben **EPS LJ-2** bis **EPS AJ** gebildet, wenn auch **EPS AJ** fehlt, wird nur über die drei Angaben der Durchschnitt gebildet.

akt. Kurs Wdh. = Hier wird der Wert aus der Spalte „akt. Kurs“ der Übersichtlichkeit halber wiederholt.

KGV5 = Das Kurs-Gewinn-Verhältnis über bis zu fünf Jahre. Es wird als Quotient aus dem aktuellen Kurs und dem durchschnittlichen EPS (**Ø EPS**) berechnet. Ist **Ø EPS** negativ oder 0, wird für KGV5 pro Firma der Wert 100 ausgegeben, damit daraus später eine Negativbewertung (-1) entsteht.

KGV akt. = Das Kurs-Gewinn-Verhältnis als Quotient aus dem aktuellen Kurs und dem EPS des aktuellen Jahres (**EPS AJ**). Wenn **EPS AJ** fehlt, wird **EPS LJ** verwendet. Auch hier wird bei negativem oder EPS=0 der Wert 100 ausgegeben.

Die hier beschriebene Berechnung entspricht in etwa der Originalstrategie aus dem Buch „[Der entspannte Weg zum Reichtum](#)“ von Susan Levermann. Weiter hinten verwende ich zusätzlich eine andere Variante zur Berechnung dieser Kennzahlen. Daraus resultieren dann auch zwei Varianten von Gesamt-Punktzahlen.

Analystenanzahl, Analystenmeinung

Diese Angaben werden von de.4-traders.com gelesen. Die **Analystenanzahl** wird 1:1 übernommen. Für **Analystenmeinung** steht auf der Internetseite 4-traders eine Textangabe, für diese wird jeweils folgende Zahl in das Bewertungsblatt übernommen:

KAUFEN = 1

AUFSTOCKEN = 2

HALTEN = 3

REDUZIEREN = 4

VERKAUFEN = 5

Zur Reaktion auf Quartalszahlen: Marktkap., Benchmark, Datum Zahlen, Datum Vortag, Kurs bei Zahlen, Kurs Vortag, Benchmark Kurs, Benchmark Vortag, Entw. Kurs, Entw. Benchmark, Differenz

Marktkap. = aktuelle Marktkapitalisierung, wird nur zur Information von finanzen.net geladen, geht in keine Berechnung ein.

Benchmark = Vergleichsindex, wird aus dem Blatt „Aktien“ übertragen

Datum Zahlen = Datum der letzten Quartalszahlen. Dieses wird ermittelt, indem bei finanzen.net vergangene Termine nachgeschlagen bzw. Termine aus dem Blatt „Aktien“ ausgelesen werden. Aus allen so gefundenen Terminen wird der Termin mit der jüngsten Vergangenheit verwendet. Wenn jedoch in der Aktienliste „nur manuelle Termine verwenden“ in der entsprechenden Spalte markiert ist, werden ausschließlich die Termine aus der Liste beachtet.

Datum Vortag, Kurs bei Zahlen, Kurs Vortag, Benchmark Kurs, Benchmark Vortag werden unter Benutzung der historischen Kursabfrage bei OnVista ermittelt. **Datum Vortag** steht für den Börsentag, der direkt vor dem Datum mit den Zahlen liegt. Die anderen Angaben sind die historischen (Schluss-)Kurse der Aktie bzw. des Vergleichsindex an den entsprechenden Tagen.

Für Aktien fremder Währungen werden an dieser Stelle Kurse der Heimatbörse verwendet, sofern die Spalte „URL-Teil hist. OnVista Landeswährung“ gepflegt ist. Das ist deshalb sinnvoll, weil die Benchmark (der Vergleichsindex) ebenfalls aus dem Land stammt und damit aus Aktienkursen in Originalwährung gebildet wird. Weiterhin löst es das Problem mit der Zeitverschiebung zu den USA.

Entw. Kurs = die berechnete prozentuale Kursentwicklung der Aktie am Tag mit den Zahlen gegenüber dem Vortag

Entw. Benchmark = die berechnete prozentuale Kursentwicklung des Vergleichsindex am Tag der Zahlen gegenüber dem Vortag

Differenz = **Entw. Kurs** minus **Entw. Benchmark**

Zu den Gewinnrevisionen: EPS AJ \leftarrow 4 bis EPS AJ \leftarrow 1, EPS AJ Wdh., EPS NJ \leftarrow 4 bis EPS NJ \leftarrow 1, EPS NJ Wdh., Revision AJ, Revision NJ

In **EPS AJ \leftarrow 4** bis **EPS AJ \leftarrow 1** werden die Angaben **EPS AJ** aus bis zu vier vorherigen Bewertungen übertragen, sofern es schon so viele Bewertungen gibt. Dazu wird jedoch nur das Bewertungsblatt der vorigen Runde verwendet, denn das enthält bereits die Daten aus den Bewertungen davor. In **EPS AJ Wdh.** wird die aktuelle Angabe **EPS AJ** von weiter vorne noch einmal wiederholt. Das Gleiche passiert mit **EPS NJ \leftarrow 4** bis **EPS NJ \leftarrow 1** bzw **EPS NJ Wdh.**

Wenn das Tool noch nicht für so viele Bewertungsrounden verwendet wurde, kann in den entsprechenden Spalten **EPS AJ \leftarrow 4** usw. noch nichts stehen.

Revision AJ bzw. **Revision NJ** zeigt die Prozentzahl einer nennenswerten Steigerung bzw. Senkung (jeweils um mindestens 5%) bzw. überhaupt einer Steigerung bzw. Senkung zwischen den geschätzten Werten **EPS AJ** bzw. **EPS NJ** der letzten Bewertungen an. Es handelt sich dabei also um die Ermittlung einer Gewinnrevision, sofern es eine gab.

Dazu wird zunächst der aktuelle Wert **EPS AJ** mit **EPS AJ \leftarrow 1** (also aus der vorigen Bewertung) verglichen. Wenn es eine signifikante Änderung (um mindestens 5%) nach oben oder nach unten gab, wird diese als Ergebnis genommen. Wenn es keine Änderung oder nur eine kleinere Änderung gab, wird **EPS AJ** mit **EPS AJ \leftarrow 2** (also aus der vorvorigen Bewertung) verglichen usw. Auf diese Art fallen auch „scheibchenweise“ Revisionen, die insgesamt dann auch auf mindestens 5% kommen, nicht durchs Raster. Mit den **EPS NJ**-Angaben wird genauso verfahren.

Übrigens entfällt diese Berechnung für negative EPS-Werte oder bei EPS=0.

Zur 6-Monats-Kursentwicklung: Datum vor 6 Mon., Kurs vor 6 Mon., akt. Kurs Wdh., Entw. 6 Mon.

Datum vor 6 Mon. = Datum des Börsentages, der genau 6 Monate vor dem aktuellen Kursdatum liegt.

Kurs vor 6 Mon. = Kurs der Aktie an diesem Tag

Diese beiden Angaben werden von OnVista gezogen.

akt. Kurs Wdh. = wiederholt der Übersichtlichkeit halber den aktuellen Kurs noch einmal

Entw. 6 Monate = wird aus dem aktuellen Kurs gegenüber dem Kurs vor 6 Monaten berechnet und in % angegeben.

Zur 1-Jahres-Kursentwicklung: Datum vor 1 Jahr, Kurs vor 1 Jahr, akt. Kurs Wdh., Entw. 1 Jahr

Analog zum Abschnitt darüber, nur anstelle von 6 Monaten das Ganze für 1 Jahr.

Angaben für das Dreimonatsreversal (Spalten von Benchmark Wdh. bis Ent. Bench. v. 1-0 Mon.)

Benchmark Wdh. = wiederholte Anzeige des Vergleichsindex

Datum v. 3 Mon. = damit ist der letzte Börsentag des Monats gemeint, der 3 Monate vor dem letzten abgeschlossenen Monat liegt. (Beispiel: Das aktuelle Datum ist der 25. Juni 2016. Dann ist der letzte abgeschlossene Monat der Mai, drei Monate davor liegt der Februar. Also wird der 29.02.2016 hier verwendet.)

Kurs vor 3 Mon. = Schlusskurs der Aktie an diesem Tag (**Datum v. 3 Mon.**)

Benchm. v. 3 Mon. = Schlusskurs des Vergleichsindex an diesem Tag

Datum v. 2 Mon. = siehe Erklärung zu **Datum v. 3 Mon.**, statt dessen 2 Monate einsetzen

Kurs vor 2 Mon. Benchm. v. 2 Mon. = entsprechend

Entw. Kurs v. 3-2 Mon. = Entwicklung des Aktienkurses in Prozent zwischen den beiden Monatsschlusskursen

Ent. Bench. v. 3-2 Mon. = Entwicklung des Kurses des Vergleichsindex zwischen den beiden Monatsschlusskursen

Diese Logik wird in den folgenden Spalten jeweils für die Kursentwicklung innerhalb der letzten drei Monatszeiträume fortgesetzt.

Für das Dreimonatsreversal werden Aktienkurse in Originalwährung verwendet, sofern bei „URL-Teil hist. OnVista Landeswährung“ etwas eingepflegt ist. Das ist sinnvoll, weil mit einer Benchmark aus dem Originalland verglichen wird.

Achtung! Diese Angaben werden nur für Large Caps (Größe = L) ermittelt. Für alle anderen Aktien bleiben diese Spalten leer.

Zum Gewinnwachstum: EPS AJ Wdh., EPS NJ Wdh., EPS-Steigerung

Die (geschätzten) Angaben zu Gewinn pro Aktie für das aktuelle bzw. das nächste Geschäftsjahr werden der Übersichtlichkeit halber noch einmal wiederholt bzw. die Steigerung in Prozent berechnet.

Punkte-Spalten

Hier werden die in der Levermann-Strategie beschriebenen Punktebewertungen für die einzelnen Kriterien auf der Basis der Werte ermittelt.

Punkte RoE = verwendet die Spalte **RoE LJ** wie in der Strategie beschrieben.

Punkte EBIT-Marge = basiert auf Spalte **EBIT-Marge LJ** – siehe Strategie im Buch.

Punkte EK-Quote = auf Grundlage **EK-Quote LJ** – siehe Buch.

Für Finanzwerte (Art = F) gelten für **Punkte RoE**, **Punkte EBIT-Marge** und **Punkte EK-Quote** Sonderregeln.

Punkte KGV5 bzw. **Punkte KGVA** – siehe Buch.

Punkte Analysten – wird etwas anders als im Buch gehandhabt, da die Datenquelle eine andere als die beschriebene ist. Für **Analystenmeinung** gibt es nur die Werte 1, 2, 3, 4 oder 5 ohne Nachkommastellen. Darum gelten vereinfacht 1 und 2 als positive, 4 und 5 als negative, 3 als neutrale Meinung. Ob die Analystenmeinung als Indikator oder Kontraindikator gewertet wird, wird immer von der Anzahl der Analysten abhängig gemacht. Bei 5 und mehr Analysten gilt die Analystenmeinung immer als Kontraindikator. Im Buch wird das noch einmal für Large Caps und kleinere unterschieden. Hier soll man bei Large Caps die Analystenmeinung von vornherein immer als Kontraindikator werten. Da es bei Large Caps aber immer mindestens 5 Analysten gibt, kommt es auf das Gleiche heraus, so dass keine Extra-Logik umgesetzt werden muss.

Punkte Q-Zahlen = Punkte für die Reaktion auf Quartalszahlen ist wie im Buch beschrieben umgesetzt worden.

Punkte Revi. = Punkte für Gewinnrevisionen. Wenn von den beiden Gewinnrevisionen für das aktuelle bzw. das nächste Geschäftsjahr die eine nach unten und die andere nach oben zeigt, kommen 0 Punkte heraus, ansonsten 1 Punkt falls eine oder beide nach oben zeigen, -1 Punkt wenn eine oder beide nach unten zeigen.

Punkte 6 Mon. = Punkte für die Kursentwicklung innerhalb der letzten 6 Monate – siehe Buch

Punkte 1 Jahr = Punkte für die Kursentwicklung innerhalb des letzten Jahres – siehe Buch

Punkte Momentum = wird aus den Punkten für die Kursentwicklung der letzten 6 Monate bzw. für die des letzten Jahres wie im Buch beschrieben berechnet.

Punkte 3-Mon-Rev = Punkte für das Dreimonatsreversal, wird wie im Buch beschrieben nur für Large Caps berechnet.

Punkte Gewinn-Wachst. = Punkte für das Wachstum vom EPS NJ gegenüber EPS AJ – siehe Buch.

Punkte gesamt = Gesamtsumme der zuvor beschriebenen Punkte-Spalten.

Punkte offen = Anzahl der Kriterien, für die keine Punkte berechnet werden konnten, weil nicht alle nötigen Angaben dazu verfügbar bzw. automatisch einlesbar waren.

Spalte „Bemerkungen“

In dieser Spalte kann man beliebige Notizen eintragen. Das ist zum Beispiel sinnvoll, wenn man eine manuelle Korrektur an der entsprechenden Zeile vorgenommen hat. Das sollte man sich dann hier notieren. Die Bemerkung wird bei den nächsten Bewertungsläufen automatisch übernommen, und zwar jeweils mit davorstehendem Datum des Tabellenblattes, aus dem sie ursprünglich stammt. Wenn man eine Bemerkung irgendwann nicht mehr übernommen haben möchte, genügt es, sie einfach aus dem letzten Bewertungsblatt zu löschen. Tipp: Ich verwende diese Spalte auch, um die nächste geplante Transaktion („kaufen“ oder „verkaufen“) einzutragen. So sieht man dann automatisch noch Wochen bzw. Monate später, was man wann gekauft bzw. verkauft hat.

Zweite Variante anhand der fertigen (zum Großteil historischen) KGV

Alternative KGV-Berechnung und Bewertung: KGV LJ-2, KGV LJ-1, KGV LJ, KGV AJ, KGV4 V2, KGV akt. V2, Punkte KGV4 V2, Punkte KGVa V2, Punkte gesamt V2, Punkte offen V2, Differenz Pkt. gesamt

Für die zweite Bewertungsvariante werden die beiden KGV-Kriterien anders ermittelt. Dafür gibt es die zusätzlichen Spalten **KGV LJ-2**, **KGV LJ-1**, **KGV LJ** und **KGV AJ**. Diese werden durch folgende bei OnVista ermittelte Angaben gefüllt:

KGV LJ-2 = KGV 2 Jahre vor dem letzten Geschäftsjahr

KGV LJ-1 = KGV 1 Jahr vor dem letzten Geschäftsjahr

KGV LJ = KGV im letzten Geschäftsjahr

KGV AJ = KGV des aktuellen Geschäftsjahres

KGV LJ-2, **KGV LJ-1** und **KGV LJ** sind sogenannte historische KGV-Werte. Die wurden einmal anhand eines Kurses (meist des Jahresendkurses) und des Gewinn pro Aktie (EPS) des entsprechenden Jahres ermittelt und stehen damit fest. **KGV AJ** ist ein geschätzter Wert. Dieser schwankt zwar, wird jedoch erfahrungsgemäß nicht täglich bei OnVista aktualisiert.

Aus diesen Angaben werden die beiden alternativen Werte für die KGV-Kriterien berechnet. Diese sind:

KGV4 V2 = Durchschnitt aus den vier KGV-Werten **KGV LJ-2** bis **KGV AJ**. Wenn es keine Schätzung für den Gewinn pro Aktie im aktuellen Jahr gibt (**EPS AJ**), und aus diesem Grunde **KGV AJ** fehlt, wird lediglich der Durchschnitt der drei historischen KGV-Werte **KGV LJ-2** bis **KGV LJ** verwendet. Ist in einem der betrachteten Jahre der Gewinn pro Aktie (EPS) negativ oder =0, so dass es aus diesem Grund keine KGV-Angabe für das entsprechende Jahr gibt, wird als Ergebnis immer pro Forma der Wert 100 ausgegeben. (Damit wird die Punktebewertung dafür -1)

KGV akt. V2 = **KGV AJ**, sofern es eine Schätzung für **EPS AJ** gibt, ansonsten wird **KGV LJ**, also das historische KGV des letzten abgeschlossenen Geschäftsjahres als das aktuellste verwendet. Gibt es wegen eines negativen EPS-Wertes kein **KGV AJ** bzw. **KGV LJ**, wird auch hier 100 ausgegeben.

Die Punkte-Bewertungen für diese beiden KGV-Kriterien **Punkte KGV4 V2** bzw. **Punkte KGVa V2** werden nach der gleichen Logik wie in der ersten Variante, nur auf Grundlage der Spalten **KGV4 V2** bzw. **KGV akt. V2** berechnet. Bei der Ermittlung der Gesamtpunktzahl **Punkte gesamt V2** der zweiten Variante werden die beiden KGV-Punkte-Angaben durch diese beiden (V2) ausgetauscht.

Punkte offen V2 wird analog zu **Punkte offen**, nur eben für die neue Punkte-Liste berechnet.

Unter **Differenz Pkt. gesamt** sieht man den Unterschied zur ersten Variante der Bewertung.

Warum wurde diese zweite Berechnungsvariante eingeführt?

Ich habe diese Modifikation eingeführt, um die „Macht“ der kurzfristigen Kursschwankungen und der geschätzten Werte in diesem System ein wenig einzuschränken. In den Wert des mehrjährigen KGV-Kriteriums gehen die täglichen Kurse nicht mehr unmittelbar ein. Drei von vier „Anteilen“, die zur Berechnung des Kriteriums verwendet werden, sind feststehend, nur der vierte kann ein wenig mit dem Kurs und dem geschätzten EPS für das aktuelle Jahr schwanken. Erfahrungsgemäß passiert das jedoch nicht täglich, da dieser geschätzte KGV-Wert für das aktuelle Geschäftsjahr bei OnVista auch nur ab und zu aktualisiert wird. Gewinnschätzungen für das nächste Geschäftsjahr werden in diesem Kriterium nun überhaupt nicht mehr berücksichtigt.

Das zweite Kriterium, welches das geschätzte KGV des aktuellen Geschäftsjahres von OnVinta verwendet, ist auch nicht ganz so schwankungsanfällig wie Original-Kriterium zum aktuellen KGV.

Dadurch dass diese beiden Einzelkriterien weniger schwanken, wird auch die Gesamtbewertung etwas weniger schwanken, woraus dann weniger Kauf- bzw. Verkauf-Transaktionen entstehen können.

Warum wurde zur Ermittlung des mehrjährigen KGV-Kriteriums mit dem Bestandteil KGV AJ doch noch ein geschätzter Wert verwendet und nicht nur drei historische KGV-Werte? Das habe ich mir deshalb so überlegt, weil der neueste historische Wert, also das KGV des letzten abgeschlossenen Geschäftsjahres schon verhältnismäßig alt sein kann. So ist das zum Beispiel für die meisten Firmen, deren Geschäftsjahr jeweils am 31.12. endet, bis zur Bekanntgabe der Zahlen, die dann frühestens Ende Februar stattfindet, immer noch das historische KGV von vor über einem Jahr.

Für mein Levermann-Experiment verwende ich die zweite Bewertungsvariante.

FEHLER UND WARNUNGEN

Das Tool benutzt Daten, die auf verschiedenen Webseiten kostenlos zur Verfügung stehen.

Manchmal ist „etwas mit der Leitung“, also die Webseite antwortet nicht wie erwartet, es hat sich

eine URL-geändert, Quartalszahlentermine stehen nicht zur Verfügung oder erscheinen nicht plausibel zu sein, oder die eigene Internetleitung bricht beim Datenabruf ab o.ä.

Die häufigsten dieser „Vorkommnisse“ werden durch das Tool bzw. dessen Makros sinnvoll behandelt und dem Nutzer ganz rechts neben allen Spalten des Bewertungsblattes angezeigt. Dabei gibt es zwei Arten von Meldungen: **Fehler** und **Warnungen**.

Fehler

Es gibt die folgenden zwei möglichen Fehler: **Ladefehler** und **Datenfehler**. Angezeigt werden sie jeweils durch eine rosa eingefärbte Zelle am Ende der entsprechenden Bewertungszeile. Darin steht entweder „Lade-F.“ oder „Daten-F.“. Die Zelle ist jeweils auf die URL verlinkt, welche zu laden versucht wurde.

Lade-F. bedeutet, dass schon der Zugriff auf die URL einen Fehler verursacht hat. Wenn dieser Fehler nicht nur einmalig war, sondern Bestand hat, geht beim Testen durch Klick auf diese Zelle nicht einmal der Browser auf, sondern es erscheint sofort eine Fehlermeldung.

Daten-F. heißt, dass zwar eine Seite geladen werden konnte, es sich jedoch höchstwahrscheinlich um eine Art Default-Seite handelt, die immer dann kommt, wenn etwas nicht geklappt hat. Die benötigten Daten konnten in diesem Fall nicht von der Seite gewonnen werden.

Diese Fehler können zwei mögliche Ursachen haben: Der entsprechende URL-Teil für diese Aktie stimmt nicht. Das kommt auch bei einer gut gepflegten Aktienliste vor, denn die Webseiten-Anbieter ändern da ab und zu mal etwas.

Der Fehler ist nur zufällig aufgetreten, weil die Seite nicht schnell genug geantwortet hat, sich Werbung darüber geschoben hat o.ä. Das passiert bei der Abfrage vieler Seiten hintereinander immer mal wieder.

Aus dem letzten Grund ist es ratsam, nach jedem kompletten Bewertungslauf zu überprüfen, ob es solche Fehlermeldungen gibt. In dem Fall werden durch das Makro „C_fehlerhafte_Bewertungen_wiederholen“ schon etliche dieser Fehler automatisch behoben. Für die restlichen kann dann durch Klick auf die entsprechende Zelle die Ursache festgestellt, eine Änderung zum URL-Teil in der Aktienliste vorgenommen und dann die Bewertung für diese Zeile noch einmal wiederholt werden.

Warnungen

Warnungen können bei der Abfrage historischer Kurse oder der Reaktion auf Quartalszahlen auftreten. Warnungen werden durch einen gelben Hintergrund gekennzeichnet. Es gibt drei Arten von Warnungen, und zwar „QZ aktuell?“, „QZ: TT.MM.JJ“ oder „K TT.MM.JJ ?“, wobei für TT.MM.JJ ein konkretes Datum steht.

QZ aktuell? Diese Angabe erscheint, wenn der Termin der letzten Quartalszahlen nicht im Web (bei finanzen.net) gepflegt ist, sondern aus der Aktienliste genommen wurde, und nach diesem Termin dort keine künftigen Termine eingetragen sind. In solch einem Fall müssen die Termine zu dieser Aktie manuell gepflegt werden, und es könnte möglich sein, dass es schon einen neueren Termin gibt, den man nur vergessen hat, in die Liste einzutragen. Das ist vor allem für sehr kleine Aktien von Bedeutung. Es kann aber durchaus sein, dass der Termin aktuell ist, muss also nicht unbedingt auf einen Fehler hinweisen.

K TT.MM.JJ ?: Eigentlich wäre ein Kurs von einem späteren Börsentag korrekt gewesen, dieser konnte jedoch nicht gefunden werden.

QZ: TT.MM.JJ Das erscheint, wenn der Quartalszahlertermin zwar der hier angegebene war, aber bei der Kursabfrage zur Reaktion auf Quartalszahlen für diesen Tag kein historischer Kurs gefunden und dafür ein älterer historischer Kurs mit dazugehörigem Datum verwendet wurde.

In beiden Fällen hilft es, mehrere OnVista-Ids für die historischen Kursabfragen in der Aktienliste zu haben, also für mehrere Börsenplätze. Dann kann wahrscheinlich ein passender Kurs von einem der Börsenplätze zum gesuchten Datum gefunden werden. Am besten für die entsprechende Zeile im Tabellenblatt „Aktien“ das Makro L3_~ laufen lassen. Dieses ordnet alle in Frage kommenden OnVista-Ids zu. Danach die Bewertung für diese Zeile noch einmal durchführen. Dabei im Dialog am Anfang „ALLES AKTUELL“ wählen.

Tipp: Ich behandle solche Warnungen nur für relevante Aktien. Das sind solche, die sich bereits in meinem Depot befinden bzw. Aktien, die insgesamt schon eine hohe Gesamtpunktezahl haben, so dass es auf die Korrektheit dieses einen Kriteriums ankommt. Bei Aktien, die z.B. ansonsten nur 2 Punkte oder weniger haben, kommt es auf die Korrektheit meistens nicht an. So spare ich mir Arbeit.

DISCLAIMER

Dieses Dokument ist lediglich eine Dokumentation zu meinem Excel-Tool und keine Empfehlung, dieses Tool bzw. die Levermann-Strategie anzuwenden.

DANKE

Ich habe das Levermann-Tool seit ich mein „Experiment Levermann-Depot“ durchführe immer weiter entwickelt und verbessert. Ich bin zugegeben auch recht stolz darauf, was ich damit aus Excel heraushole. (Mehr geht kaum noch.) Dabei haben mich Fragen und Anregungen einiger Blog-Leser sehr inspiriert. Dafür bedanke ich mich recht herzlich.

Wenn sich jemand für mein Tool und die ganze zusätzliche Arbeit, die ich mir mit meinem freiwilligen Support selbst immer wieder aufdrücke, mit mehr als Worten bedanken möchte, kann er das gerne über den „**Danke**“-**Button**, der zu PayPal führt, auf meinem Blog <https://petrawolff.blog> tun. Eine andere Möglichkeit besteht darin, beim nächsten Amazon-Einkauf über einen meiner Links, z.B. unter „Meine Bücher“ zu Amazon zu „gehen“. Auch wenn dann nicht meine verlinkten Produkte, sondern etwas anderes gekauft wird, bekomme ich eine kleine Prämie, und das kostet für den Käufer nichts extra. Danke.